



www.hofbaur-mode.at

SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten Fußball für die Region

www.svwindischgarsten.at

Herausgeber SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten - Fotos Christian Redtenbacher, Hackl Manfred, Regionalinfo24.at

Ausgabe 168 / September 2015

Schlechtester Start in der Vereinsgeschichte



Zur Zeit findet unsere Abwehr kein Rezept
für ein Erfolgserlebnis

Matchball

Der Ball für das Spiel gegen
Großraming wurde von der
SPÖ Windischgarsten
gespendet.

Danke sagt der SV Modehaus
Hofbaur Windischgarsten

VORANZEIGE

Beim Heimspiel gegen
Bad Hall am 3. Oktober
2015 findet wieder unser
alljährlicher **Schilchertag**
auf unserer Anlage statt.
Zum frisch gepressten
Schilchersturm gibt es
auch wieder Schmankerl
aus der Steiermark.



Nach dem Spiel spielen
für Sie die

GIGOLOS

und sorgen für ein paar
gemütliche Stunden.

Nachwuchs News

U10	Windischgarsten - Waldneukirchen	9:0
	Windischgarsten - Kematen	13:2
	Molln - Windischgarsten	4:4
U13	Windischgarsten - Pettenbach	3:1
	Regau - Windischgarsten	0:2
U16	Kematen - Windischgarsten	0:6
	Windischgarsten - Rüstdorf	3:5
	Ohlsdorf - Windischgarsten	3:0
U18	Dietach - Windischgarsten	2:1

PYHRN-FRIEL TV

EDV-Nachrichtentec

»drugra« druck & grafik Roland Döll

Drucken nach Bedarf!
Ob Offsetdruck oder Digitaldruck
Wir sind IHR zuverlässiger

Partner
für schnelle und flexible Produktion
in Profi-Qualität

8940 LIEZEN · Döllacher Straße 2
Tel. 03612/25908 · Fax 03612/23513 · www.drugra.at · E-Mail: info@drugra.at

Windischgarsten - Schiedlberg 0:1 (0:1)

Windischgarsten empfängt bei hohen Außentemperaturen (35 Grad) den Tabellenführer aus Schiedlberg. Bereits nach 14 Minuten nützen die Gäste einen Angriff über die rechte Seite zum Führungstreffer. Nachdem unsere Abwehr den Angreifer nicht unter Kontrolle bringen konnte, trifft dieser aus sehr spitzem Winkel zum 0:1.

Erst einige Minuten später hat die Heimmannschaft mit einem Schuss von Chivoui die erste Möglichkeit, aber der Ball geht hoch über das Tor.

Windischgarsten kann nun das Spiel offen halten und kurze Zeit später läuft Baumgartner nach der Balleroberung im Mittelfeld alleine auf das gegnerische Tor zu. Doch als er den Ball zum mitlaufenden Chivoui ablegen will, kommt dieser nicht an und Windischgarsten vergibt eine 100%ige Tormöglichkeit.

Kurz vor dem Pausenpfiff hat Huemerlehner noch eine gute Möglichkeit, aber irgendwie will der Ball nicht über die Torlinie gehen. Schiedlberg

kann in dieser Spielzeit bis zur Pause wenige Akzente setzen. Nach Seitenwechsel bleibt Windischgarsten im Feld überlegen, aber leider ohne gewünschten Torerfolg. So werden die besten Ausgleichsmöglichkeiten von Antensteiner, Wolkerstorfer, Lugmayr und Pawluk vergeben.

Schiedlberg hat wieder nur eine gute Möglichkeit in der zweiten Halbzeit, doch es bleibt bei der knappen Führung für die Gäste.

So startet Windischgarsten wie schon in der letzten Saison mit drei knappen Niederlagen in diese Meisterschaft.



Huemerlehner-Russmann (re.) geht in jedem Spiel volles Risiko.

□

Kampfmannschaft

Rang	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tv	Td	Pkt
1	Am.Steyr	5	3	2	0	13:5	8	11
2	Schiedlberg	5	3	2	0	8:2	6	11
3	Vw.Steyr 1b	5	3	1	1	15:5	10	10
4	Haidershofen	5	2	3	0	11:8	3	9
5	Adlwang	5	3	0	2	11:11	0	9
6	Molln	5	2	2	1	10:8	2	8
7	Ternberg	5	2	1	2	9:8	1	7
8	Ernstshofen	5	2	1	2	8:12	-4	7
9	Bad Hall	5	1	3	1	8:7	1	6
10	St.Marien	5	2	0	3	8:13	-5	6
11	Großraming	5	1	2	2	5:6	-1	5
12	Schlierbach	5	1	1	3	7:12	-5	4
15	Niederneuk.	5	1	0	4	4:12	-8	3
14	Windischg.	5	0	0	5	7:14	-7	0

Startelf (Schiedlberg)

Liesinger

Huemerlehner, Waldenhofer, Sulzbacher, Antensteiner, Baumgartner, Pawluk, Welser, Chivoiu, Edler, Habe.

Ersatz: Pimmingstorfer, Fösleitner, Grassecker, Habe, Wolkerstorfer.

Reserve

Wdg - Schiedlberg 1:3

Mit einer Niederlage endete das Spiel der Reserve. Das Tor für Windischgarsten erzielte Samir Mehmedovic.

Startelf(St.Marien)

Pimmingstorfer, Huemerlehner, Waldenhofer, Antensteiner, Sulzbacher, Chivoiu, Edler, Baumgartner, Pawluk, Welser, Lugmayr,

Ersatz: Liesinger, Habe, Grassecker, Wolkerstorfer, Mehmedovic.

St.Marien - Windischgarsten 3:2(0:2)

Im sehr wichtigen Auswärtsspiel gegen die ebenfalls punktelose Mannschaft aus St. Marien erwischte unsere Mannschaft einen guten Start und konnte den Gegner von Beginn an kontrollieren. Die Heimmannschaft hatte in der ersten Hälfte nur einmal per Kopfball eine riesige Tormöglichkeit, aber der Ball ging zum Glück knapp am Tor vorbei.

Windischgarsten konnte sonst alle Angriffe abwehren und sich die eine oder andere Tormöglichkeit erspielen. So wurde Huemerlehner nach einem Angriff über die linke Seite im Strafraum gelegt und es gab Elfmeter für Windischgarsten, den Chivoui diesmal eiskalt verwandelte. Wenige Minuten später war es wieder Chivoui, der die Abwehr ausspielte und in der

36. Minute auf 2:0 erhöhte. Lugmayr hatte kurze Zeit später den dritten Treffer auf dem Kopf, aber er konnte die Flanke von der linken Seite nicht genug drücken und so ging der Ball aus kurzer Distanz über das Tor. Nach Seitenwechsel wurde der Spielverlauf völlig auf den Kopf gestellt, denn plötzlich bestimmten die Hausherren das Spielgeschehen und erarbeiteten sich die Chancen. So gelang ihnen in der 52. Minute der Anschlusstreffer zum 1:2, als der Ball von der Stange einem Spieler direkt auf der Torlinie vor die Füße fiel. Nach dem Torerfolg der Heimmannschaft agierte unsere junge Mannschaft völlig konfus und konnte keine geordneten Angriffe mehr vorgetragen.

In der 83. Minute entschied der

Schiedsrichter auf Elfmeter für die Heimmannschaft, nach dem ein Angreifer von St. Marien nur auf die Berührung von Antensteiner wartete und im Strafraum zu Boden ging. Der Elfmeter bedeutete den Ausgleichstreffer zum 2:2.

Zu allem Unglück wurde Welser auch noch des Platzes verwiesen und unsere Mannschaft zog sich immer weiter zurück. Dadurch kam was kommen musste: Kurz vor Spielende erzielte St. Marien nach einem Eckball sogar noch den Führungstreffer zum 3:2 Endstand.

Windischgarsten legte mit dieser Niederlage den schlechtesten Saisonstart seit vielen Jahren hin und wird es in diesem Jahr besonders schwer haben, sich in der Tabelle nach vorne zu arbeiten.

Ternberg - Windischgarsten 3:1(0:1)

Auch wenn unsere Mannschaft im Auswärtsspiel gegen Ternberg auf den nächsten schweren Gegner trifft, ist sie von Beginn an gut eingestellt und lässt nur wenige Aktionen der Hausherren zu. Ternberg ist vorerst nur bei Standard-situationen gefährlich, da alle Bälle hoch in den Strafraum gespielt werden.

Windischgarsten kann jedoch alle Aktionen abfangen und setzt auf schnelle Konter - vor allem über Huemerlehner auf der linken Seite.

Die Gäste werden für ihre Spielweise in der 30. Minute belohnt. Als Chivoui einen Freistoß von der rechten Seite scharf in den Fünfmeterraum schießt, ist Johann Huemerlehner mit dem Kopf zur

Stelle und stellt auf 1:0 für Windischgarsten. Kurze Zeit später hat Wolkerstorfer die Möglichkeit, um auf 2:0 zu stellen. Allerdings schießt er den Ball um Zentimeter links am Tor vorbei. So bleibt es auch bis zur Pause bei der 1:0-Führung, wobei Windischgarsten weiterhin das Spielgeschehen kontrolliert.

Nach Seitenwechsel wird Ternberg immer stärker und erspielt sich nun mehr Tormöglichkeiten. Leider muss unser Torschütze in der 60. Minute wegen einer Verletzung das Feld verlassen. So fällt in der 67. Minute der Ausgleich, nachdem unser Tormann einen langen Ball unterschätzt hatte und ein Angreifer mit dem Kopf den Ball über unseren Goalie

ins Tor befördert. Nun beginnt wie schon bei den letzten Spielen das große Zittern, und die Verunsicherung macht sich in der Mannschaft breit.

Einige Minuten später gelingt der Heimmannschaft nach einem Outeinwurf der Führungstreffer per Kopf. Danach geht bei unserer Mannschaft nichts mehr nach vorne und sie kommt in der gesamten zweiten Halbzeit zu keinen richtigen Tormöglichkeiten mehr. Fünf Minuten vor Spielende fällt schließlich die Entscheidung. Nachdem sich Pimmingstorfer und Edler bei einem Ball nicht einig waren, muss der Stürmer den Ball nur mehr über die Linie drücken.

U 10: Windischgarsten - Kematen 13:2

Unsere U10-Mannschaft zeigte in den bisher gespielten Runden sehr gute Leistungen und konnte fast jedes Spiel gewinnen.

Bilder: Eugen Heim



Viroel Imbucatura ist seit zwei Jahren Trainer dieser Mannschaft. In dieser Saison spielen sie erstmals mit Hin- und Rückrunde in der Meisterschaft.

